

# Gemeinde Michaelerberg-Pruggern, A-8965 Michaelerberg-Pruggern 96

Bezirk Liezen, Land Steiermark, Tel.: +43 3685/22204/Fax: 22204-4

## Verhandlungsschrift

Der Sitzung des Gemeinderates am:	21.10.2015
-----------------------------------	------------

Beginn:	19.00	Uhr	Ende	23.07	Uhr
---------	-------	-----	------	-------	-----

### Anwesend waren:

BGM Huber Johann                      VBGM Hödl Werner                      Kassier Trinker Albert

### Gemeinderäte u.a.

Bacher Martin                      Brandstätter Johann                      Fuchs Alfred (TOP 7)  
Fuchs Josef                      Hohenbichler Peter                      Mayer Josef  
Krakl Peter                      Prüggl Andreas                      Stangl Dieter  
Steinecker Mag. Bernd                      Stocker Rene

### Anwesend waren außerdem:

Entschuldigt abwesend waren: Köll Waltraud

Vorsitzender: BGM Huber Johann

Die Sitzung war öffentlich

Die Sitzung war beschlussfähig

Die Einladung erfolgte am:	15.10.2015
Die Verhandlungsschrift wurde den Gemeinderäten zugesandt am:	
Diese Verhandlungsschrift wurde bei der Gemeinderatssitzung am:	

genehmigt.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführer:

BGM Huber Johann

Werner Hödl

Albert Trinker

## Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2.) Genehmigung des Sitzungsprotokolls Nr. 3 der Gemeinderatssitzung vom 19.08.2015
- 3.) Fragestunde gem. § 54 der Steiermärkischen Gemeindeordnung
- 4.) Errichtung eines Dienstbarkeitsvertrag für die Nutzung einer Teilfläche des Grundstück Nr. 34 im Abschnitt Reitstall Resch-Herbert Schrempf.

- 5.) **Anschaffung von zwei Buswartehäusern im Bereich Moosheim laut vorliegenden Angeboten.**
- 6.) **Förderungen (Ökoförderungen, etc.)**
- 7.) **Errichtung einer Gemeinde-APP laut Angebot der Firma innovative business.**
- 8.) **Schibusverkehr Niederöblarn–Pruggern laut Angebot der ÖBB Postbus GmbH.**
- 9.) **Übernahme der anteiligen Kosten zur Finanzierung der Klima - und Energie Modelregion Gröbming.**
- 10.) **Beschlussfassung einer Resolution bezüglich Schaffung einer Freihandelszone TTIP.**
- 11.) **Besprechung und Beschlussfassung für das Kulturprogramm 2016 (Wildererspiel der Gamshuber).**
- 12.) **Verrechnung der Schülertransporte Taxi Stocker der Schuljahre 2011/12, 2012/13, 2013/14.**
- 13.) **Bericht des Bürgermeisters**
- 14.) **Allfälliges**

### **Nicht öffentlicher Teil:**

#### **Verlauf der Sitzung**

- 1.) **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**  
Der Bürgermeister Hannes Huber begrüßt die anwesenden Gemeinderäte. Frau Waltraud Köll hat sich entschuldigt und Herr Alfred Fuchs verspätet sich. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.
- 2.) **Genehmigung des Sitzungsprotokolls Nr. 3 der Gemeinderatssitzung vom 19.08.2015**  
Das Sitzungsprotokoll wird einstimmig beschlossen.
- 3.) **Fragestunde gem. § 54 der Steiermärkischen Gemeindeordnung**  
**Martin Bacher, Straßenarbeiten im Bereich Gehöft Bacher vlg. Dörenberger:** Bauschutt liegt noch neben der Baustelle, wann wird das weggeräumt? Die Firma Strabag wird das in den nächsten Tagen erledigen. Leider hat die Firma nicht immer sauber gearbeitet.  
**Bernd Steinecker, Grünschnittanlage:** Eine Straßenlaterne liegt beim Grünschnitt im Bereich Spielplatz, bitte wegräumen. Wird noch diese Woche erledigt. Der Grünschnitt wird auch weggeführt.  
**Josef Fuchs, Schrauben Leitschienen Überführung:** Leider stehen die Schrauben von den Leitschienen bei der Überführung zu weit heraus, es besteht Verletzungsgefahr. Es hat schon ein Gespräch mit dem Verantwortlichen gegeben und wird entsprechend erledigt und der Gehsteig wird auch Behindertengerecht hergestellt, da es schon Kritiken gegeben hat.
- 4.) **Errichtung eines Dienstbarkeitsvertrag für die Nutzung einer Teilfläche des Grundstück Nr. 34 im Abschnitt Reitstall Resch-Herbert Schrempf**  
Der Bürgermeister erklärt an Hand einer beiliegenden Skizze die Situation des Weges, der sich zum Teil im öffentlichen Gut und zum Teil im privaten Besitz von Herrn Claus Staltner befindet. Ziel ist es, einen Dienstbarkeitsvertrag auf unbestimmte Zeit für dieses Teilstück abzuschließen. Herr Staltner möchte aber eine Befristung und eine Kündigungsfrist von 6 Monaten. Es soll nun ein Gespräch beim Notar Hubmer folgen, damit man eine gütliche Lösung findet. Danach folgt ein entsprechender Beschluss.

## 5.) **Anschaffung von zwei Buswartehäusern im Bereich Moosheim laut vorliegenden Angeboten**

Es liegen 3 Angebote für die Buswartehäuser vor: Firma Innovametall GmbH aus Linz, € 10.632,00, Firma Zechmann aus Stein/Enns, € 11.640,00 und Firma Fritz GmbH aus Aigen, € 14.481,60. Bürgermeister Huber, man sollte die einheimischen Firmen bevorzugen, da man immer wieder finanzielle Unterstützung für die Vereine braucht. Rene Stocker, die Firma Zechmann erhält den Zuschlag beim Preis von € 10.632,00. Bernd Steinecker: Das Aussehen ist auch wichtig. Es wird kurz über die Regionalanbieter diskutiert.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Vergabe an die Firma Zechmann zum Preis von € 11.640,00. Bezüglich des Daches wird es noch ein Gespräch geben.

## 6.) **Förderungen (Ökoförderungen, etc.)**

Es wurden folgende Förderungen bei der Kleinregionssitzung besprochen und sollen für unsere Gemeinde ab sofort gelten:

Solarförderung:	€ 80,00 pro m <sup>2</sup> , Förderobergrenze € 750,00
Photovoltaik:	€ 250,00 pro kWp, Förderobergrenze € 750,00
Erdwärme:	€ 300,00
Biomasse-Feuerungen (Zentralheizung):	€ 500,00
Schulstart:	€ 50,00
Fahrsicherheitstraining:	€ 180,00
Geburtstage ab 70 (alle 5 Jahre)	€ 50,00 (Geschenkskorb)
Besamungszuschuss:	€ 17,00
Deckungsbeitrag Stuten: Gültig ab dem Jahre 2016:	€ 27,00
Geburt:	€ 100,00
Ehrenschatz Maturabälle	€ 50,00
Studentenförderung (pro Semester, HWS im Ort)	€ 100,00 für Graz, € 75,00 für Wien

Andreas Prügler, wurden auch Vereinsförderungen besprochen? Das war kein Thema, die Vereine werden unterschiedlich gefördert. Dieter Stangl, Mitarbeiterförderung? Wird bei der nächsten Sitzung beschlossen. Josef Fuchs. Förderung für den Kauf einer Sommercard für die Familie? Muss erst richtig ausgearbeitet werden. Werner Hödl: Die Sommercard wird im Vorverkauf € 179,00 kosten und die Stadtgemeinde Schladming unterstützt den Ankauf mit € 60,00. Albert Trinker: Vielleicht wäre eine Übergangsregelung für die Unterstützung bei Geburten nicht schlecht und zwar € 80,00.

Die o.a. und besprochenen Förderungen werden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

## 7.) **Errichtung einer Gemeinde-APP laut Angebot der Firma innovative business**

Die Gemeinde-APP „Gemeinde24“ können sich nur Smartphonebesitzer herunterladen. Sie werden dann per Handy über alle Termine, z.B. Müllabfuhr, Veranstaltungen oder Sonstiges verständigt. Die Kosten betragen für die Gemeinde € 116,00 pro Monat. Bernd Steinecker: Man muss das nicht sofort machen, viel wichtiger wäre, die Homepage entsprechend zu adaptieren, Aufholbedarf durch die Fusionierung ist gegeben. Rene Stocker: Aussendungen in Form einer Gemeindezeitung wären super. Er soll Angebote für das Drucken einholen. Es soll ein Ausschuss für die Verbesserung der Homepage mit den Gemeinderäten Alfred Fuchs, Bernd Steinecker und Andreas Prügler gebildet werden.

**8.) Schibusverkehr Niederöblarn–Pruggern laut Angebot der ÖBB Postbus GmbH**

Die Altgemeinde Michaelerberg hat in den Vorjahren bereits diesen Beitrag geleistet. Für heuer ergeben sich folgende Kosten für den Schibusverkehr vom 25.12.2015 bis 29.03.2016: Gesamtkosten € 8.652,76 abzgl. Anteil Galsterbergalm € 3.076,38, Förderung Land Steiermark € 2.500,00, Anteil Gemeinde Sölk € 1.230,55, Anteil Marktgemeinde Öblarn € 1.230,55 und der Rest verbleibt bei unserer Gemeinde in der Höhe von € 615,28.

Die Unterstützung in der Höhe von € 615,28 wird einstimmig beschlossen.

**9.) Übernahme der anteiligen Kosten zur Finanzierung der Klima- und Energie Modelregion Gröbming**

Die anteiligen Kosten an der Modelregion müssen wieder auf 3 Jahre beschlossen werden, das sind € 1,50 pro Einwohner je Gemeinde. Heuer wird das Schulprojekt mit der VS Pruggern durchgeführt und zwar soll mit den Kindern im Werkunterreicht eine Photovoltaikanlage gebaut und auf das Dach des Werkraumes montiert und mit dem erzeugten Strom soll das Schulgebäude versorgt werden. Dabei soll den Kindern die Nutzung der Sonnenkraft nähergebracht werden. Weiters sollen 2 Ladestationen für E-Autos und E-Bikes, eine in Moosheim und eine in Pruggern errichtet werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Kostenübernahme von € 1,50 pro Einwohner, das sind derzeit € 1.771,50.

**10.) Beschlussfassung einer Resolution bezüglich Schaffung einer Freihandelszone TTIP**

Vielleicht ist das Ganze eine Nummer zu groß für unsere Gemeinde, da es den „Handel“ auf internationaler Ebene betrifft. Man hört es in den verschiedensten Medien und niemand ist eingebunden. Erhört uns jemand, wenn wir als kleine Gemeinde eine solche Resolution verfassen bzw. beschließen. Bei der BGM-Konferenz im Juli wurde ein entsprechender Vortrag gehalten. Es folgt eine heftige Diskussion, mit einigen guten Statements. Der Bürgermeister verliest eine beiliegende Resolution einer Gemeinde in Oberösterreich.

Der Gemeinderat der Gemeinde Michaelerberg-Pruggern beschließt einstimmig mit folgenden Wortlaut eine Resolution zu verfassen: Der Gemeinderat der Gemeinde Michaelerberg-Pruggern fordert auf Grund des heutigen Beschlusses den Österreichischen Nationalrat und die Österreichische Bundesregierung auf, im Europäischen Rat für die Offenlegung der Verhandlungsdokumente zu den Transatlantischen Handels- und Investitionsabkommen TTIP (EU-USA) und CETA (EU-Kanada) und für einen demokratischen Verhandlungsprozess einzutreten.

**11.) Besprechung und Beschlussfassung für das Kulturprogramm 2016 (Wildererspiel der Gamshuber)**

Es hat sich der Kulturausschuss im Beisein von Peter Gruber getroffen und das Theaterstück „Gamshuber“, das bereits einmal im Jahre 1992 aufgeführt wurde, besprochen und folgendes Konzept, welches sich auf „Null“ ausgehen sollte, zusammengestellt. Das Stück soll von Ende Mai bis Mitte Juni 2016 4 mal plus 2 Ersatztermine unter der Spielleitung von Peter Gruber aufgeführt werden. Herr Franz Percht wurde auch gefragt, ob er bei dem Bühnenbild mithelfen könnte. Die Ausgaben betragen € 40.063,00 und die Einnahmen € 37.500,00 plus Förderung „Leaderprogramm“. Die Aufführung findet positiven Anklang.

Es wird einstimmig beschlossen, das Projekt „Gamshuber“ zu unterstützen und etwaigen Kosten zu übernehmen.

## 12.) Verrechnung der Schülertransporte Taxi Stocker der Schuljahre 2011/12, 2012/13, 2013/14

Herr Herbert Stocker hat am 24.12.2014 noch eine Rechnung an die Altgemeinde Michaelerberg bzgl. der Nachverrechnung von Schülertransporten in der Höhe von € 11.100,00 gestellt. Der Betrag ist der gesetzliche Mehraufwand welcher nach Abrechnung mit dem Finanzamt Graz-Stadt noch übrig bleibt. Der Mehraufwand entsteht dadurch, da nicht immer 5 Kinder befördert werden. Dieser Mehraufwand wurde vom Taxiunternehmen Seebacher immer der Altgemeinde Pruggern in Rechnung gestellt und bezahlt. Es wird heftig über die Kosten diskutiert, da es unterschiedliche Meinungen gibt.

Herr Rene Stocker ist wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt.

Die Kostenübernahme wird mit 10 Stimmen und 3 Gegenstimmen durch Albert Trinker, Peter Krakl und Andreas Prügler beschlossen.

## 13.) Bericht des Bürgermeisters

- **B320 Umleitung Verkehr:** Ab Montag, 19.10.2015, 12 Uhr wird der Schwerverkehr nicht mehr über die L712 sondern über eine errichtete Trasse neben der Salzbrücke umgeleitet.

- **Ortsbeschilderung Moosheim Nord:** Es wird gerade ein Entwurf für die Beschilderung „Moosheim-Nord“ ausgearbeitet. Es betrifft die Häuser Schwaiger und Gruber-Pfandl.

- **Behinderten gerechter Gehsteig Überführung Moosheim:** Wie bereits besprochen wird der Gehsteig entsprechend abgefräst, damit er Behinderten gerecht ist.

- **Spielgeräte Spielplatz Moosheim:** Der Bauausschuss soll die Spielgeräte anschauen, ob sie dem TÜV entsprechen, damit sie wieder aufgebaut werden können.

- **Splittsilo Pruggern:** Der Splittsilo in Pruggern soll angehoben werden, da die LKW's bei der Anlieferung von Splitt immer Probleme haben. Bauausschuss bitte anschauen.

- **Ennstaler Advent:** Wir haben als Unterstützung bereits den Ankauf von Eintrittskarten für diese Veranstaltung besprochen. Es gibt 2 Veranstaltungstermine am Samstag, 12.12. und 19.12. jeweils um 15 Uhr 30 und 20 Uhr 00. Die Gemeinde lädt die Gemeinderäte und Bediensteten mit Partner zu dieser Adventveranstaltung als Weihnachtsgeschenk ein. Bitte um Bekanntgabe welcher Termin passt.

## 14.) Allfälliges

**Josef Mayer, Birgseitenweg:** Ob es möglich sei, diesen Weg auszuschneiden, da er langsam zuwächst. BGM: Es wird mit den Grundbesitzer Kontakt aufgenommen.

**Andreas Prügler, Stiege bei Wenzelhalle wurde entfernt?** Die Stiege war schon sehr desolat und darum wurde sie entfernt, es wird ehestmöglich eine neue Stiege errichtet.

**Andreas Prügler, Größe der Ortstafeln?** Die Größe der Tafeln an der Landesstraße ist gesetzlich, nach der RVS vorgeschrieben. Die Tafeln an der Gemeindestraße können kleiner sein.

**Andreas Prügler, Winterdienst?** Die Winterdienstbesprechung fand am 21.10.2015 statt und folgende Einteilung wurde getroffen: Den Pruggererberghauptweg, Sattental und Simeterweg räumt Herr Pretscherer (MR-Traktor), Herr Thomas Schwab betreut die Nebenwege am Berg, Pruggern Ort und übernimmt die Streuung, Herr Hanspeter Knaus wie gehabt den Kulm und Kunagrün, Herr Claus Staltner räumt den Ort, Radlweg nach Moosheim, Michaelerberg-Ost und Tunzendorf und Herr Anton Eder wie gehabt Michaelerberg-West, Moosheim und die Streuung. Albert Knauß wird mit seinem Quad die Gehsteige räumen. Die Strassenmeisterei räumt die Überführung in Moosheim. Offen sind noch der Gehsteig

bei der Überführung und die Fussgängerunterführung. Alfred Fuchs. Ein Dach bei der Unterführung wäre optimal gewesen.

**Andreas Prügler, Situation Miete Andreas Gruber?** Leider wurde bis dato wieder keine Miete einbezahlt, es besteht ein Rückstand von € 1.000,00. Der nächste Schritt wird die Räumungsklage sein.

**Andreas Prügler, Bauernsilvester:** Wenn es möglich ist, wird diese Veranstaltung wieder beim Pruggererhof stattfinden. Die Gemeinderäte mögen bitte wieder 2 „Beste“ für eine Verlosung bei dieser Veranstaltung organisieren.

**Andreas Prügler, Verkehrsberuhigung Pruggererbergstraße und Schlattenbach:** Wie geht es mit den 2 Schwellen bei der Pruggererbergstraße weiter und für die Schlattenbachstraße zur Verkehrsberuhigung wären auch welche gewünscht? Entlang der Pruggererbergstraße wäre ein Gehsteig wünschenswert. Es wurden schon Gespräche mit den Grundbesitzern geführt. Das Problem wird die Wildbachverbauungs GmbH sein, wie man das beim Sattentalbach regelt. Es hat bei der Altgemeinde Michaelerberg schon einige Anläufe zu diesem Projekt gegeben.

**Peter Hohenbichler, Spiegel in Tunzendorf beim Haus von Erich Mayer?** Am 22.11.2015 findet ein Treffen mit Herrn Mayer statt betreffend Hochwasserschutz und da wird das auch mit dem Spiegel besprochen. Die Zufahrtstraße in diesem Bereich wird wahrscheinlich auch nächstes Jahr zum Herrichten sein.

**Johann Brandstätter, Mehrzweckhaus:** Die Feuerwehr würde den Stiegenaufgang im Mehrzweckhaus wieder herrichten sprich ausmalen. BGM. Die Gemeinde stellt das Material zur Verfügung.

**Rene Stocker, Vortrag Speer Kurt:** Am 05.11.2015 um 19 Uhr 30 findet im Dorfsaal Pruggern ein Vortrag von Herrn Speer Kurt „Hochwildstelle zum Everest“ statt.

Der Vorsitzende beschließt um 23.07 Uhr die Sitzung.